



**Nationalpark
Berchtesgaden**



31. Bundesweite Naturwacht-Fachtagung vom 11. – 13. März 2026 im Nationalpark Berchtesgaden

„Ranger und Tourismus:
Natur erleben, ohne sie zu gefährden“

Tagungsort: Gasthaus Unterstein
Untersteiner Straße 11
83471 Schönau am Königssee

Tagungshotel: Explorer Hotel Berchtesgaden
Hofreitstr. 7
83471 Schönau am Königssee

Tagungsbeitrag*: 155 EUR (Mitglieder), 195 EUR (Sonstige)
*Im Tagungsbeitrag u.a. enthalten: Mahlzeiten, Honorare, Busfahrten, Saalmieten, Technik, Tagungsgetränke

Geschlossene Veranstaltung auf Grund der Tombola, nur für angemeldete Personen und persönlich eingeladene Gäste.

Programm:

Mittwoch, 11. März 2026

Selbständige Anreise und Check-in ins Tagungshotel Explorer Hotel Berchtesgaden

Vormittagsexkursion zum Malerwinkel (optional für Frühanreisende, weitere Infos folgen zeitnah zur Tagung)

Ab 14 Uhr Check-in zur Tagung im **Gasthaus Unterstein**, Abgabe der Beiträge für die Tombola

15:00 Uhr Begrüßung der Tagungsteilnehmenden im Tagungszentrum

15:15 Uhr Ordentliche Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Naturwacht e.V. (Tagesordnung siehe gesonderte Einladung)

19:00 Uhr Abendessen

20:00-21:00 Uhr Vortrag: Bildervortrag über den Nationalpark Berchtesgaden

21:15-22:15 Uhr Optional: Rangerinnenaustausch für Frauen und weiblich gelesenen Personen

Donnerstag, 12. März 2026

09:00 Uhr Eröffnung und Grußworte

09:30 Uhr 30 Jahre Bundevertand Naturwacht e.V.
Jan Brockmann

09:45 Uhr Der Nationalpark Berchtesgaden – Einführung in das Gebiet
Referent: Dr. Roland Baier, Leiter Nationalpark Berchtesgaden

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Die Biosphärenregion Berchtesgadener Land als Modellregion für nachhaltiges Miteinander
Referentin: : Sabine Pinterits, Arbeitsbereichsleitung
Landschaftsökologie, Biosphärenregion Berchtesgadener Land

11:30 Uhr Kulturflächen im Hochgebirge – Die Rolle der Almwirtschaft im Nationalpark Berchtesgaden
Referent: Hans Maltan, Mitarbeiter Informationsgebäude

12:15 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr	Zwischen Forschung und Naturerlebnis: Aktuelle Projekte und Aufbau eines sozio-ökologischen Monitorings. Referent: Dr. Manuel Ebner, Wissenschaftlicher Mitarbeiter TU München
14:15 Uhr	Artenschutzprojekt Steinadler & Bartgeier Referent: Ulrich Brendel, Leitung Informationsgebäude
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Vom mobilen Bildungsangebot bis zum Bildungszentrum – Natur und Wildnisbildung, die begeistert Referentin: Andrea Heiß, Leitung Umweltbildung
16:15 Uhr	Digitale Besucherlenkung im Nationalpark Berchtesgaden Referentin: Katharina Meyer, Digitales Besuchermanagement
17:00 Uhr	Tombola und Abschluss
19:30 Uhr	Kulinarischer Abend der Regionen im Tagungshotel Explorer Hotel Berchtesgaden Die Teilnehmer*innen der Tagung decken die Tafel mit Köstlichkeiten aus ihren Regionen und laden zum Essen ein.

Freitag, 13. März 2026

Fachexkursion I: Königssee damals und heute

Diese Exkursion führt uns entlang der Ufer des Königssees und in die Geschichte einer der bekanntesten Landschaften des Nationalparks Berchtesgaden. Wir beleuchten die historische Nutzung des Gebietes – von der Holzwirtschaft über die Jagd bis hin zur traditionsreichen Schifffahrt auf dem See. Am Beispiel von St. Bartholomä wird die touristische Entwicklung vom Wallfahrtsort zur internationalen Besucherdestination nachvollziehbar. Abschließend werfen wir einen Blick auf die heutige Situation: Wie gelingt der Spagat zwischen Naturschutz, Besucherlenkung und kulturellem Erbe?

Fachexkursion II: Rotwildfütterung, Wildtiermanagement

Diese Exkursion bietet Einblicke in die aktuelle Situation des Schalenwildes im Nationalpark Berchtesgaden. Im Fokus stehen die Herausforderungen der Wildbestandsregulierung unter hohem Besucherdruck sowie die Rolle der Rotwildfütterung an exponierten Stellen. Vor Ort wird erläutert, wie Wildtiermanagement im Spannungsfeld zwischen Naturschutz, Besucherlenkung und Tierwohl funktioniert. Dabei werden auch Fragen zur Lebensraumverfügbarkeit, zur Populationsentwicklung und zu Monitoringmaßnahmen diskutiert.

Fachexkursion III: Besucherlenkung

Wie gelingt es, jährlich hunderttausende Besuchende durch ein sensibles Schutzgebiet zu führen, ohne die Natur zu gefährden? Diese Exkursion gibt Einblicke in die Strategien und Maßnahmen der Besucherlenkung im Nationalpark Berchtesgaden. Vor Ort werden verschiedene Instrumente vorgestellt – von Beschilderung und Informationsangeboten über digitale Zählanlagen bis hin zu temporären Sperrungen und zonierten Betretungsverboten. Im Fokus stehen die Herausforderungen eines effektiven Managements unter hohem Nutzungsdruck und die Frage, wie Schutz und Erlebnis sinnvoll miteinander verbunden werden können.

Fachexkursion IV: Steinadler und Bartgeier

Diese Exkursion bietet spannende Einblicke in die praktische Arbeit mit Steinadlern und Bartgeiern im Nationalpark Berchtesgaden. Vor Ort werden Erfahrungen aus dem Greifvogelmonitoring geteilt – vom Bestücken eines Adlerfressplatzes bis zur Auswilderung und Betreuung junger Bartgeier. Thematisiert werden auch die Herausforderungen und Erfolge des Wiederansiedlungsprojekts sowie die Bedeutung dieser Maßnahmen für den Schutz und die langfristige Etablierung der Arten im alpinen Lebensraum.

Fachexkursion V: Praktische Beispiele Umweltbildung

Vor der Infostelle des Nationalparks erwartet die Teilnehmer ein mobiler Stand mit vielfältigen Einblicken in die Umweltbildungsarbeit. Ranger*innen und Mitarbeitende präsentieren praxisnahe Beispiele aus dem Bildungs- und Wanderprogramm, stellen Materialien vor und beantworten Fragen zu Kindergruppen, mobilen Angeboten und dem Bildungszentrum. Die Station ist während des gesamten Tages geöffnet und bietet die Möglichkeit zum Austausch, zur Inspiration und zur Vernetzung – ganz ohne feste Exkursionszeiten.

Die Anmeldung zur Tagung bitte hier vornehmen:

<https://forms.gle/kEoXpYm7KuABmdVX9>

